

PFARREIENGEMEINSCHAFT
WALDSASSEN-
MÜNCHENREUTH

Münchenreuth, den 10.09.2025
Verteilung an alle Haushalte



PFARRBRIEF FÜR SEPTEMBER 2025
Gottesdienstordnung vom 14.09. – 05.10.2025

FÜREINANDER!

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende
die Arbeit der Caritas.
...auch in unserer Pfarrgemeinde!



Caritas.
Wenn du Hilfe brauchst.

Caritas-Sammlung

29. September bis 05. Oktober 2025

Kirchenkollekte: 28. September 2025



Liebe Pfarrgemeinde!

Man kann dieser Frage zwar nicht dauernd nachgehen, aber ohne sie und vor allem ohne eine Antwort bzw. einer Spur zu einer hin, kann der Mensch nicht wirklich sein. Gemeint ist die „Sinnfrage“. Im Alltag muss man meistens funktionieren oder es bleibt keine Zeit zum Nachdenken, schlimmer aber, wenn man sie ganz und gar verdrängen würde. Also: Was ist der Sinn in meinem Leben? Was ist der Sinn in all dem offenkundigen Unsinn unserer gegenwärtigen Welt und Zeit? Gibt es einen oder gar den Sinn des Lebens?

Die Psychologie sagt, dass die Erfahrung von Sinn wesentlich zum psychischen Wohlbefinden beiträgt. Nietzsche schrieb tiefsinnig: „Hat man sein warum? des Lebens, so verträgt man sich fast mit jedem wie.“

Nicht verwunderlich, dass die Sinnfrage auch ins Zentrum der Religiosität führt. Im Evangelium spricht Jesus das ja sehr konkret an: „Gebt Acht, hütet euch vor jeder Art von Habgier. Denn der Sinn des Lebens besteht nicht darin, dass ein Mensch aufgrund seines großen Vermögens im Überfluss lebt.“ (Lk 12,15)

Das ist immerhin eine klare Ansage und eine Spur, der man auch zustimmen kann. Dennoch muss die eigene Sinnsuche den persönlichen Lebenskontext im Blick haben und als Bedingung und Aufgabe ernstnehmen. Das wäre dann der Sinn im Leben und wird erfahrbar in einem „Wohl- bzw. Wirgefühl“, das aus einem achtsamen Umgang mit mir und anderen folgt; in Struktur und Sicherheit, die sich aus einem pragmatischen und zielorientierten Umgang mit den Wirklichkeiten entwickeln, verbunden mit Traditionen, Werten und Anstand; und schließlich in der Selbstverwirklichung, die aus dem Bewusstsein der Einzigartigkeit meiner Person, den mir eigenen Entfaltungspotentialen und der Selbstverantwortung erwächst.

Mit diesem „Sinn im Leben“ glauben wir, dass wir in ein größeres Ganzes der Wirklichkeit gestellt sind. Christen deuten dieses Ganze als Gott selbst, als letzte und höchste Einheit aller Sinndimensionen. Das biblische Zeugnis und die Person Jesu stehen dafür gleichsam ein. Die unbedingte Zusage Gottes zu seiner Schöpfung, besonders zum Menschen, seine versöhnende und rettende Treue und die dadurch begründete Hoffnung auf Vollendung verbinden und vereinen unseren Sinn im Leben mit dem Sinn des Lebens.

ZUM SCHULANFANG GOTTES SEGEN!

Allen Schülerinnen und Schülern, besonders den Erstklässlern und ihren Eltern, aber natürlich auch allen Lehrerinnen und Lehrern, Mitarbeitern/-innen an den Schulen wünschen wir einen guten Start in das neue Schuljahr. Die ökumenische Segnung für die 1. Klassen unserer Grundschule findet am Dienstag, 16. September 2025, um 11.00 Uhr in der Basilika statt. Alle Angehörigen sind zur Mitfeier recht herzlich eingeladen!

150 JAHRE KOLPINGSFAMILIE WALDSASSEN

Gemeinsam mit den Kolpingsfamilien im Bezirk Tirschenreuth, dem Diözesanpräses Karl-Dieter Schmidt aus Regensburg, dem Bezirkspräses Martin Besold, dem Ortspräses Dr. Thomas Vogl, vielen geladenen Gästen und den Mitgliedern der Kolpingsfamilie Waldsassen soll dieses bedeutende Jubiläum am Sonntag, 28. September 2025, gebührend gefeiert werden: 9.10 Uhr Einzug der Vereine mit Fahnen und Banner in die Basilika – Aufstellung am Kirchplatz

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Diözesanpräses Karl-Dieter Schmidt
Anschließend Festakt im Kloster Waldsassen, gegen 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen im Kloster

Geschichte der Kolpingsfamilie Waldsassen

Aus dem Mitte der 1870er Jahre gegründeten Burschenverein wird ein Katholischer Burschenverein, der 1912 bereits 174 Mitglieder zählt. Ab 1927 schloss sich der Verein dem Verband Adolph Kolpings an und richtete die Vereinsarbeit nach dessen Sinne aus. Die Patenschaft übernahm der Gesellenverein Marktredwitz. 1938 kam das Vereinsleben vollständig zum Erliegen. Mit viel Engagement wurde die Vereinsarbeit aber nach dem Krieg wiederbelebt. Aufgrund der vom Zentralverband verabschiedeten Ortsstatuten erfolgte in der Kolpingsfamilie Waldsassen ein Umbruch. Es wurden erstmals Frauen und Mädchen aufgenommen. Familienkreise, Sachausschüsse für Arbeit, Bildung und Freizeitgestaltung wurden gegründet. Die Kolpingsfamilie Waldsassen engagierte sich ab diesem Zeitpunkt in vielen Bereichen. Erwähnt seien beispielhaft:

Johannisfeuer, Theateraufführungen, Nikolausaktionen, Erwachsenenbildung, Durchführung von Altkleidersammlungen, Mitwirkung in der Pfarrgemeinde Waldsassen, Teilnahme an Bürgerfest und Ferienprogramm, Vereinsausflüge. Viele Waldsassener haben ihre Freizeit als Kinder und Jugendliche in den vielen verschiedenen Jugendgruppen verbracht. Die vereinseigenen Zeltlager sind sicher noch vielen in Erinnerung. Der Dank gilt hier den vielen Gruppenleitern in dieser Zeit. Die Stütze des Vereins waren auch verschiedene Familienkreise, wo sich Eltern und Kinder mehrmals im Jahr zu Freizeitgestaltung trafen.

Der Kolpingverband

Was ist Kolping einfach erklärt?

Als Teil einer weltweiten Gemeinschaft fördern sie im Sinne Adolph Kolpings Bewusstsein für ein verantwortliches Leben und solidarisches Handeln. Kolpingsfamilien verstehen sich als Weg-, Glaubens-, Bildungs- und Aktionsgemeinschaft und geben Menschen Orientierung und Lebenshilfe.

Warum ist Adolph Kolping ein Vorbild?

In seinem Handeln war er Seelsorger und Sozialreformer zugleich. In der Sprache des Volkes brachte er christliche Überzeugungen und Wertvorstellungen öffentlich zur Geltung. Er vermittelte Freude am Beten, Lernen und Arbeiten und konnte so Menschen gewinnen. Adolph Kolping gab ein Zeugnis des Glaubens in seiner Zeit.

Wie hilft Kolping den Menschen?

KOLPING unterstützt Menschen bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit sowie in ihrer beruflichen Orientierung und Zukunftsplanung. Angebote der lebensbegleitenden Bildung sind wesentliche Merkmale unseres verbandlichen Handelns. KOLPING steht für werteorientierte Bildung.

Was hat Kolping mit der Kirche zu tun?

KOLPING – verwurzelt im christlichen Glauben und mitten im Leben. So heißt es im Leitbild: Der Glaube an Jesus Christus und seine frohe Botschaft bewegt uns. Zum christlichen Glauben gehören untrennbar soziales und gesellschaftspolitisches Engagement. Glaube und Kirche sind wichtige Bestandteile von KOLPING.

Was ist die Philosophie von Adolph Kolping?

Kolping-typisch bleibt die Grundidee der Familie. Sie ist Zuhause, sie gibt Menschen Stabilität und Verlässlichkeit, sie erlaubt Entfaltung der Person, sie begründet Vertrauen. Sie gewährt

Rückhalt, sie ist solidarisch. In ihr sind alle Mitglieder respektiert und angenommen.

Was macht Kolping heute?

Heute ist das Kolpingwerk als katholisch sozialer Verband offen für Mitglieder aus allen gesellschaftlichen Bereichen und engagiert sich auf breiter Basis in Kirche und Gesellschaft für die Lösung aktueller sozialer Probleme.

Das Kolpingwerk Deutschland ist ein katholischer Sozialverband mit bundesweit 215.000 Mitgliedern in mehr als 2.300 Kolpingsfamilien, davon 40.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Bereich der Kolpingjugend.

Werde Mitglied, sei dabei!

Wir eröffnen Perspektiven für junge Menschen. Wir gestalten Arbeitswelt mit. Wir sind Anwalt für Familie. Wir bauen an der Einen Welt. Wir suchen Menschen, die uns auf diesem Weg begleiten, die bereit sind, sich zu engagieren und sich einzubringen, die bereit sind uns zu unterstützen. SEI AUCH DU DABEI!

Wenn dich Kolping neugierig gemacht hat, dann melde dich bei Werner Hahn, Tel. 09632-3804 oder per E-Mail: vorsitzender@kolping-waldsassen.de wir freuen uns auf dich!

DIE ABTEI FEIERT!

Gleich drei Anlässe kann das Kloster feiern und lädt dazu die Pfarrgemeinde sehr herzlich ein:

30 Jahre Äbtissin M. Laetita Fech OCist.

100 Jahre Abteierhebung des Frauenklosters Waldsassen

160 Jahre Schulbildung in der Abtei Waldsassen

Am Sonntag, 5. Oktober 2025, werden diese Jubiläen mit einem Festgottesdienst um 11.15 Uhr in der Klosterkirche gefeiert, gemeinsam mit Hwst. H. Abtpräses Vinzenz Wohlwend OCist., Abtei Mehrerau. Am Abend ist um 19.30 Uhr GeistZeit in der Klosterkirche. Wir gratulieren sehr herzlich, danken für alles gute Miteinander und wünschen vor allem Gottes reichsten Segen für die Zukunft, verbunden mit dem Gebet um gute Berufungen für das Kloster!

GOTTESDIENSTORDNUNG IN MÜNCHENREUTH

KREUZERHÖHUNG

14. September 2025

Kreuzerhöhung

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 21,4-9

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium:
Johannes 3,13-17



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. «

So. 14.09.25 KREUZERHÖHUNG

09:30

Ehejubiläumsgottesdienst auf der Kappl

Für + Max Ernstberger und Willi Bauer von Ehefrau Rosemarie
Mitgedenken für + Eltern von Karl und Marianne Forster

Di. 16.09.25 Hl. Kornelius, hl. Cyprian

08:30

Vormittagsmesse in der Pfarrkirche

Für die Hl. Schutzengel von Erika Kraus

Mi. 17.09.25 Hl. Hildegard von Bingen, Hl. Robert Bellarmin

19:00

Rosenkranz

19:30

Abendmesse in der Pfarrkirche

Für + Bruder Georg von Hans Kick

Sa. 20.09.25 Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

19:00

Patroziniumsgottesdienst in der Pfarrkirche mit anssl. Pfarrfamilienabend

Für + Mama Margarete Fuhrmann von Conny mit Familie

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

21. September 2025

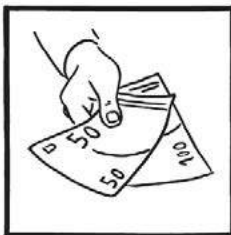
25. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Amos 8,4-7

2. Lesung: 1. Timotheus 2,1-8

Evangelium: Lukas 16,1-13



Ildiko Zavrakidis

» Und der Herr lobte den ungerechten Verwalter, weil er klug gehandelt hatte, und sagte: Die Kinder dieser Welt sind im Umgang mit ihresgleichen klüger als die Kinder des Lichtes. Ich sage euch: Macht euch Freunde mit dem ungerechten Mammon, damit ihr in die ewigen Wohnungen aufgenommen werdet, wenn es zu Ende geht! «

- So. 21.09.25** 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:30 **Messe auf der Kappl**
Für + Josef Kraus von seiner Ehefrau
Mitgedenken für + Erwin Fischer von Elis Fischer
- Di. 23.09.25** Hl. Pius von Pietrelcina, Padre Pio
08:30 **Vormittagsmesse in der Pfarrkirche**
Für + Eltern und Schwiegereltern von Hebenstreit
- Mi. 24.09.25** Hl. Rupert und hl. Virgil
19:00 **Rosenkranz**
19:30 **Abendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Anna Schicker zum 125. Geburtstag von Familie Alois Schicker
- Fr. 26.09.25** Hl. Kosmas und hl. Damian
15:30 **Schülermesse in der Pfarrkirche**
Für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen
- Sa. 27.09.25** Hl. Vinzenz von Paul
19:30 **Vorabendmesse in der Pfarrkirche**
Für + Anna und Berta Härtl von Familie Otto Hecht

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. September 2025

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Amos 6,1a.4-7

2. Lesung:

1. Timotheus 6,11-16

Evangelium: Lukas 16,19-31



Ildiko Zavrakidis

» Es geschah aber: Der Arme starb und wurde von den Engeln in Abrahams Schoß getragen. Auch der Reiche starb und wurde begraben. In der Unterwelt, wo er qualvolle Schmerzen litt, blickte er auf und sah von Weitem Abraham und Lazarus in seinem Schoß. «

- So. 28.09.25** 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:30 **Messe auf der Kappl**
Für + Angehörige von Familie Alois Schicker
Mitgedenken für + Laura und Gerhard Rahn von ihren Kindern
- Di. 30.09.25**
08:30 **Vormittagsmesse in der Pfarrkirche**
Für + Gottfried Kraus von Erika Kraus

Mi. 01.10.25 Hl. Theresia vom Kinde Jesu
19:00 Rosenkranz für geistliche Berufe vor dem ausgesetzten
Allerheiligsten
19:30 Abendmesse in der Pfarrkirche
Für + Verwandtschaft von Reinhard Grillmeier

Sa. 04.10.25 Hl. Franz von Assisi
19:30 Vorabendmesse in der Pfarrkirche
Für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. Oktober 2025

27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

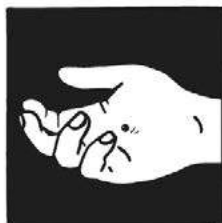
1. Lesung:

Habakuk 1,2-3; 2,2-4

2. Lesung:

2. Timotheus 1,6-8.13-14

Evangelium: Lukas 17,5-10



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit baten die Apostel den Herrn: Stärke unseren Glauben! Der Herr erwiderte: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Entwurzele dich und verpflanz dich ins Meer! und er würde euch gehorchen. «

So. 05.10.25 ERNTE-DANKFEST
09:30 Messe auf der Kappl musikalisch gestaltet von der
Bauernkapelle Münchenreuth
Von Familie Hübner nach Meinung
Mitgedenken für die Hl. Schutzengel von Monika und Josef Eckert
14:00 Erntedankandacht auf der Kappl gestaltet vom KDFB

Unsere Gottesdienstordnung vom 15. bis 21. Sept. 2025

Montag, 15. Sept. – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe f. + Eltern Karolina und Gerhard Illmann (469)

Dienstag, 16. Sept. – Hl. Kornelius und hl. Cyprian

8.00 Uhr hl. Messe f. + Bruder Anton Zant von Annelies Rosner (587)

9.45 Uhr Ökumen. Wortgottesdienst zum Schulanfang der Realschule im Stiftland

11.00 Uhr Ökumen. Segnungsgottesdienst der Schulanfänger der Markgraf-Diepold-Schule 1. Klassen

Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe f. + Brigitte und Helmut Sammet von Ilona Kropf (544); f. + Annemarie Ernstberger von Renate (545 Mg)

Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse um einen guten Start in das neue Schuljahr

Mittwoch, 17. Sept. – Hl. Hildegard von Bingen, Hl. Robert Bellarmin

Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe f. + Caritassammler/-innen der Pfarrei Waldsassen (616)

8.15 Uhr Ökumen. Wortgottesdienst zum Schulanfang der Mittelschule

9.15 Uhr Wortgottesdienst zum Schulanfang der Mädchen-Realschule

Donnerstag, 18. Sept. – Hl. Lambert

8.15 Uhr Ökumen. Wortgottesdienst zum Schulanfang der Markgraf-Diepold-Schule Klassen 2 - 4

18.45 Uhr Abendlob

19.00 Uhr hl. Messe f. + Karolina und Gerhard Illmann (721); Lina Preisinger f. + Rita Frank sowie f. + Elisabeth Fischer (527 Mg)

Freitag, 19. Sept. – Hl. Januarius

Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe f. + Georg Koch von seiner Schwester mit Familie (558)

Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse dem Hl. Geist zu Lob und Ehre für lebende Person

Samstag, 20. Sept. - Hl. Andreas Kim Taegon und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten

Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

13.00 Uhr Tauffeier

14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Christian und Christina Schelter

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – Erste Jahrtagsmesse f. + Maria Zeitler (717); hl. Messe f. + Mutter Barbara Döllinger von ihren Kindern (320 Mg)

Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe f. + Herrn Ludwig Ponnath

Sonntag, 21. Sept. – 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr entfällt!

8.00 Uhr hl. Messe entfällt!

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.

11.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Oswald Hoschek (719); hl. Messe f. + Mutter Erna Horcher von Fam. Horcher (413 Mg)

Kapelle Kondrau: 14.00 Uhr hl. Messe f. alle + Anwohner und Anwohnerinnen der Ortschaft Kondrau (578)

Unsere Gottesdienstordnung vom 22. bis 28. Sept. 2025

Montag, 22. Sept. - HL. EMMERAM

Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe f. bds. + Eltern von Heny und Toni Kropf Ottobrunn (553)

Dienstag, 23. Sept. – Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)

8.00 Uhr hl. Messe Rita Seiler f. + Angehörige der Familie Seiler (604)

Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe f. + Annemarie Ernstberger geb. Bruckner (602)

Mittwoch, 24. Sept. – Hl. Rupert und hl. Virgil

18.30 Uhr Rosenkranz (KDFB/VITA)

19.00 Uhr hl. Messe zum Bezirksgebetstag von KDFB/VITA für den Frieden in der Welt Hildegard Grillmeier f. + Angehörige (609)

Donnerstag, 25. Sept. – Hl. Niklaus von Flüe

18.45 Uhr Abendlob

19.00 Uhr MONATS-REQUIEM; hl. Messe f. + Rupert Ernst zum 50. Geburtstag, f. + Vater Karl Heinz sowie f. + Onkel Fritz (367)

Bruder-Klaus-Kapelle Hatzenreuth: 19.00 Uhr Patrozinium A. Rustler f. + Schwester Marlies sowie f. + Frau Hopf und f. + Frau Gmeiner (139); f. + Johann und Magdalena Grillmeier (336 Mg)

Freitag, 26. Sept. – Hl. Kosmas und hl. Damian

Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe f. + Maria Wittmann (St. 112)

Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse f. + Vater Prof. Dr. Ulrich Fech und Verwandte von Mt. M. Laetitia

Samstag, 27. Sept. – Hl. Vinzenz von Paul

Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – Erste Jahrtagsmesse f. + Friedrich Trapp (718); hl. Messe f. + Ludwig, Inge und Ingo Wittmann von Fam. Bruno Kropf (369 Mg)

Gestaltg.: Kirchenchor Hl. Dreifaltigkeit, Amberg

Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe f. Sr. M. Raphaela zum Namenstag

Sonntag, 28. Sept. – 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS; Welttag des Migranten und Flüchtlinge; Caritas-Kollekte

Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr

8.00 Uhr hl. Messe f. + Ehemann Josef Rosner und f. + Eltern Auguste und Josef Zant (399)

9.30 Uhr FESTGOTTESDIENST 150 Jahre KOLPING - hl. Messe f. + Mitglieder der Kolpingfamilie Waldsassen (599); Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.

11.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Heinrich Härtl (720)

Unsere Gottesdienstordnung vom 29. Sept. bis 05. Okt. 2025

Montag, 29. Sept. – HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL

Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe Rita und Oskar Sommer nach Meinung (569);
f. + Tochter Birgit Heindl von ihren Eltern (559 Mg)

Dienstag, 30. Sept. – Hl. Hieronymus

8.00 Uhr hl. Messe Hildegard Grillmeier f. die Armen Seelen (610)
Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe im Anliegen der Hl. Muttergottes (615)

Mittwoch, 01. Okt. – Hl. Theresia vom Kinde Jesus

8.00 Uhr hl. Messe f. + Theresa Zintl zum Geburtstag (529)

Donnerstag, 02. Okt. – Heilige Schutzengel; Gebetstag um geistliche Berufe

18.30 Uhr 1. Feierlicher Oktoberrosenkranz (Rosenkranz um geistliche Berufe)
19.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Renate Schnurrer (731); hl. Messe
f. + Martha Laab zum Geburtstag von Gerhard Laab mit Familie (312 Mg)

Freitag, 03. Okt. – der 26. Woche im Jahreskreis; Tag der deutschen Einheit

Alt. St. Martin: 9.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Karolina Arnold (751)
Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse um gute Berufungen

Samstag, 04. Okt. – Hl. Franz von Assisi

Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

17.00 Uhr Tiersegnung auf dem Basilikaplatz
17.30 Uhr Oktoberrosenkranz
18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – hl. Messe Schülerjahrgang 1954/55
f. + Mitschülerinnen und Lehrkräfte (410); f. + Sohn Josef von seinen Eltern und
Geschwistern (350 Mg);
Gestaltg.: Frauenbundchor Mitterteich
Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe f. + Freunde und Wohltäter der Abtei Waldsassen

Sonntag, 05. Okt. – 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS; Erntedankfest

Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr

8.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Johann Haberkorn (747)
9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.
11.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Cäcilia Sommer (750); hl. Messe f. + Helmut
Zintl zum Sterbetag von seiner Familie (309 Mg)
14.00 Uhr Oktoberrosenkranz in der Anbetungskapelle
Kloster: 11.15 Uhr FESTGOTTESDIENST zum 30-jährigen Amtsjubiläum von
Frau Äbtissin M. Laetitia Fech OCist., 100 Jahre Abtei Waldsassen und 160 Jahre
Schulbildung in der Abtei

INFOS UND HINWEISE

- Pfarrer Dr. Thomas Vogl ist unter der Telefonnummer 09632/1387 über das Pfarrbüro in Waldsassen oder per E-Mail pfarrer@pfarrei-waldsassen.de, erreichbar.

- **Pfarrbüro** Das Pfarrbüro ist ab sofort dienstags von 8.30 Uhr – 11.00 Uhr besetzt. Messintentionen **für das 2. Halbjahr** werden bei Christine Sommer angenommen.

- **Seniorentreff** Am 18. September fährt der Seniorentreff zum Minigolfspielen und Sommerrodeln nach Großbüchlberg. Anschließend dann gemütliches Kaffeetrinken. Treffen ist um 13.30 Uhr am Dorfplatz.

- **„Emmerami“** Am 20. September feiern wir um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche den Patroziniumsgottesdienst. Anschließend sind alle Pfarrangehörigen zum Pfarrfamilienabend mit Bilderrückblick, guter Unterhaltung mit geselligem Beisammensein ins Vereinsheim eingeladen. In diesem Jahr wird es „knifflig“. Es sollten wenn möglich alle ihr Handy mitbringen.

- **Caritas-Haussammlung** Vom 27.09. bis 05.10.2025 findet die Haussammlung der Caritas-Herbstaktion statt. Die Kirchenkollekte findet am 27./28.09.2025 statt.

- **Tiersegnung** Passend zum Gedenktag des Hl. Franz von Assisi ist am Samstag, 4. Oktober 2025, um 17.00 Uhr wieder ein Segnungsgottesdienst für Tiere auf dem Basilikaplatz. Wir wollen danken für die Vielfalt der Schöpfung, die wir in den Tieren sehen, wir wollen Gottes Segen erbitten für sie und für alle Menschen, die für sie sorgen.

- **KLJB** Die KLJB verkauft an Erntedank vor und nach den Gottesdiensten Minibrote. Ein Brot kostet 3 Euro. Der Erlös wird an Schwester Monika gespendet.

- **Oktoberrosenkranz** Die gute Tradition, im Monat Oktober besonders das gemeinsame Rosenkranzgebet zu pflegen, wollen wir an folgenden Tagen gestalten: Donnerstag, 2. Oktober 2025, 18.30 Uhr 1. Feierlicher Oktoberrosenkranz in der Basilika zum Gebetstag um geistliche Berufe. Die weiteren Zeiten sind Montag um 18.30 Uhr in der Klosterkirche und Donnerstag um 18.30 Uhr in der Basilika (das Abendlob am Donnerstag entfällt jeweils), Samstag um 17.30 Uhr in der Basilika und Sonntag um 14.00 Uhr in der Anbetungskapelle. Ebenso an folgenden Dienstagen, 07.10., 14.10. und 21.10.2025 an der Kapelle in Kondrau jeweils um 19.00 Uhr.